

# Deutsche haben die Hosen voll – mit Bargeld!

VON WERNER BUCHER  
12.06.2007 | 23:51:28

**ZÜRICH – Immer mehr Deutsche schmuggeln Millionen von Euro in die Schweiz. Die Verstecke sind raffiniert. Aber der Zoll hat Bargeld-Spürhunde.**



Zoll Singen

Im Spazierstock steckten gerollte Geldscheine im Wert von 70' 000 Euro.

Allein im Bereich des Zollamts Singen (D) wurden bei Kontrollen im letzten Jahr 58,7 Millionen Euro in bar oder Checks sichergestellt. 7,8 Millionen mehr als im Vorjahr.

Zudem fanden die Beamten Unterlagen von Auslandsvermögen in Höhe von 223 Millionen Euro. Die Dunkelziffer von geschmuggeltem Schwarzgeld ist um ein Vielfaches höher.

Finanzamt und Zoll jagen seit Jahren in Deutschland die Geldwäscher. Sie wollen damit verhindern, dass Schwarzgeld dem Steueramt entgeht.

Das führt an der Schweizer Grenze zu einem blühendem Geldschmuggel. Die Verstecke sind raffiniert – die Zöllner meist aber raffiniert.

Bei der Jagd auf Schmuggelgeld setzen sie sogar Bargeld-Spürhunde ein. Die gibt es tatsächlich.

- 100' 000 Euro packte eine 28-jährige Frau in die Strampelhosen ihres drei Monate alten Babys.
- 70000 Euro – gerollte Scheine – versteckte ein Automobilist (64) an einem Draht in einem hohlen Spazierstock. Er wurde in Lottstetten bei Rafz ZH geschnappt.
- 25000 Euro versteckte ein Deutscher (64) aus Waldshut unter der Schalldämm-Matte im Motorraum seines Autos.
- 300 000 Euro fanden Zöllner in der Innenverkleidung eines Fahrzeugs.

Oft aber haben die Schmuggler ganz einfach die Hosen voll.

Andreas Boll vom Zollamt Singen: «Sie versuchen, Geldscheine in Bauchbinden unter den Kleidern zu schmuggeln.»

Jetzt wird die Kontrolle der Ein- und Ausfuhr von Geld verschärft. Statt 15' 000 Euro wie bisher müssen schon 10' 000 Euro deklariert werden.

Das gilt ab Freitag auch für Schweizer. Sie müssen mitgeführtes Geld mit einem speziellen Formular den deutschen Zöllnern melden. So will Deutschland Herkunft

**Blick** Heute in der Zeitung

BLICK abonnieren

Bequem zum e-Blick



Keystone

Der Geldschmuggel von Deutschland in die Schweiz blüht: Kontrolle am Grenzübergang.

## LECKERES AUS FERNEN LÄNDERN VOR SCHWEIZER ZOLL AUFESSEN

### BERN – Einfach tierisch – die neuen Schweizer Zollvorschriften!

Lachs aus Kanada, russischer Kaviar, Steaks aus Argentinien, türkischer Honig, Sandwiches aus den USA – ab 1. Juli dürfen die Leckerbissen von Reisenden nicht mehr in die Schweiz eingeführt werden. Seuchengefahr!

Das Bundesamt für Veterinärwesen hat jetzt ein Einfuhrverbot für Lebensmittel tierischer Herkunft sowie für Milch und Milcherzeugnisse aus Ländern ausserhalb der EU erlassen.

Einzig Säuglingsnahrung und medizinische Spezialverpflegung sind in Tagesportionen gestattet.

## SCHWEIZ

### VANDALENAKT IN ZEMENTGRUBE

### HAUSEIGENTÜMER: STEIGENDE HYPO-ZINSEN?

### VIER JUNGE LÖWEN ZUR WELT GEKOMMEN

### SVP-BREMSVERSUCHE BEI OSTMILLIARDE GESCHEITERT

### JETZT KOMMT DER TROPEN-SOMMER

und Verwendung des Geldes kontrollieren.

Erwischten Geldschmugglern drohen Bussen bis zu einer Million Euro.

---

[Artikel senden](#)

[Artikel drucken](#)

---

**WEITERE ARTIKEL IN DER RUBRIK NEWS**

**«ER HAT SICH FÜR EINE NEUE  
HERAUSFORDERUNG ENTSCIEDEN.»**

**FRANZOSENKRISE**

**PLAUDERTASCHEN HABEN HOCHKONJUNKTUR**

**EIN JOB FÜR HERKULES**

**HILLARY CLINTON AUFGEFRISCHT**

**KEIN TRAUM: MIT 55 JAHREN IN PENSION**

**WORUM GEHT ES IM BRUDERKRIEG IN GAZA?**

**JETZT KOMMT DER TROPEN-SOMMER**

**DIESER SPEER STECKTE IM METHUSALEM-WAL**

**BOMBEN IM SPIND!**

**VERBILLIGTE  
ANTIBABYPILLE  
UNZULÄSSIG**

**2006: GUTES JAHR FÜR  
SCHWEIZER BANKEN**

**PETER MÜLLER: «ICH  
WURDE REINGELEGT»**

**BESCHWINGTES  
FRAKTIONSREISLI**

**STRENGERE KONTROLLEN  
FÜR US-WAFFENKÄUFER**